



09.11.2009

Liebe Eltern,

Anrufe in den vergangenen Tagen haben gezeigt, dass sich einige Eltern Sorgen machen wegen der Neuen Influenza (Schweinegrippe). Da Transparenz und Information die besten Mittel sind, um Befürchtungen entgegen zu wirken, möchte ich Sie mit diesem Elternbrief über die momentane Situation an der Alfred-Wegener-Schule unterrichten.

Der Schule sind drei bestätigte Fälle und drei Fälle mit dringendem Verdacht auf die Neue Influenza (Schweinegrippe) mitgeteilt worden. Diese haben wir unverzüglich dem Gesundheitsamt gemeldet, mit dessen Informationen abgeglichen und mögliche Konsequenzen beraten. Das Ergebnis: Zur Zeit sind keine weiteren Maßnahmen seitens der Schule erforderlich.

Zu Ihrer Erinnerung:

Bei der Neuen Influenza handelt es sich – wie bei der „gewöhnlichen“ Herbst- / Wintergrippe (sog. saisonale Influenza) – um eine ansteckende Viruserkrankung mit den entsprechenden Symptomen. Typische Krankheitszeichen sind ein üblicherweise schlagartiger Krankheitsbeginn mit Fieber, respiratorische Beschwerden (z. B. Husten) verbunden mit einem ausgeprägten Krankheitsgefühl sowie häufig Kopf- und Gliederschmerzen. Weitere Informationen zur Neuen Influenza finden Sie auf einem Infoblatt auf unserer Website.

Rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an, sollte Ihr Kind die oben beschriebenen Symptome aufweisen oder in den nächsten Tagen entwickeln. Teilen Sie ihm mit, dass im Umfeld Ihres Kindes die Neue Influenza aufgetreten ist und besprechen Sie mit ihm das weitere Vorgehen. Um weitere Ansteckungen zu vermeiden, dürfen erkrankte oder erkrankungsverdächtige Kinder die Schule nicht besuchen.

Bitte teilen Sie uns mit, sollte der Arzt den Verdacht auf das Vorliegen einer Neuen Influenza bestätigen (Telefon: 06422-89720).

Informieren Sie sich bitte auch auf der Homepage des Gesundheitsamtes über die Neue Influenza, Fragen zur Impfung und geeignete Hygiene-Massnahmen (www.marburg-biedenkopf.de)

Mit freundlichen Grüßen

gez. Werner